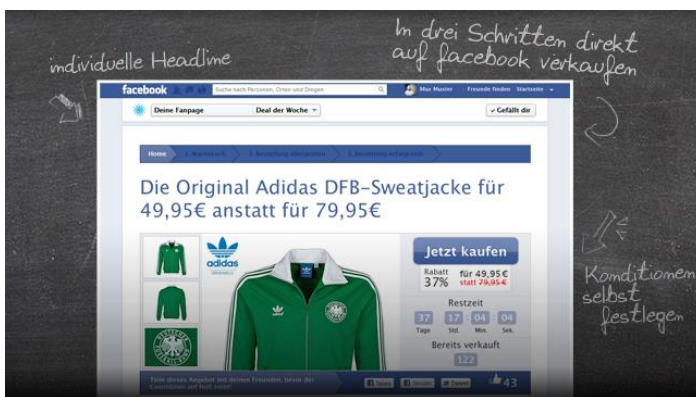


nextsocial erhält Wachstumsfinanzierung der Investitionsbank Berlin

Berliner Fördermittel unterstützen die Weiterentwicklung des Social Commerce Tools

Berlin, den 22.08.2012 – Seinen Facebook-Fans mit den richtigen Fanangeboten spannende Mehrwerte zu bieten, indem der Fan diese ganz einfach innerhalb der Facebook Fanpage kaufen kann – mit dieser Lösung hat nextsocial unterstrichen, wie Social Commerce funktioniert. Zur Förderung von innovativen Internet-Unternehmen in der Hauptstadt ermöglicht die Investitionsbank Berlin (IBB) mit Ihrem Fördermittel-Programm *Pro FIT* nun die Weiterentwicklung des jungen Berliner Internet-Startups.



Facebook Fanangebote ganz einfach

nextsocial bietet eine Komplettlösung für Social Commerce. Facebook Fanseitenbetreiber können so ganz einfach Deals und Fanaktionen direkt als App auf Ihrer Fanpage integrieren, optimieren und bewerben. Social Networks lassen sich so effektiv als Marketing- und Vertriebskanal nutzen. Noch in diesem Jahr wird ein umfangreiches Kampagnen-Dashboard entwickelt, das es den Anbietern ermöglicht selber Angebote zu erstellen und zu planen sowie diese über verschiedene Kanäle zu bewerben.

Zur Finanzierung dieser Weiterentwicklung erhält die im November 2011 gegründete nextsocial GmbH nun im Rahmen des Programms zur Förderung von Forschung, Innovation und Technik (*Pro FIT*) der IBB eine Kapitalspritze in sechsstelliger Höhe. Die Mittel fließen vorrangig in die Entwicklung der Social Commerce Komplettlösung sowie in den Aufbau der Vertriebsstruktur.

Benjamin Brandt, Geschäftsführer und Mitgründer von nextsocial, meint: "Das Förderprogramm der IBB ist genau die richtige Finanzierung für das Stadium, in dem wir uns momentan mit nextsocial befinden. Die forschungsintensiven Themen, mit denen wir uns im Bereich des Social Commerce beschäftigen, lassen sich mit dem *Pro FIT* Programm der IBB am besten umsetzen. Der notwendige Aufbau eines kompetenten Entwicklerteams für eine durchdachte Softwarelösung wird dadurch wesentlich schneller ermöglicht."



Die Gründer und Geschäftsführer Raphael Pochhammer und Benjamin Brandt

Unterstützt bei der Auswahl und der Antragstellung des Förderprogramms wurde nextsocial von der Unternehmensberatung A.U.B. aus Berlin. Dadurch wurden Ressourcen effektiv genutzt und die Gründer konnten sich parallel um den Aufbau des Unternehmens kümmern.

Vor dieser Finanzierung hat nextsocial bereits eine Seed-Finanzierung über Privatinvestoren sowie über die Crowdfunding-Plattform Seedmatch abgeschlossen. nextsocial hat zuletzt die Jury des Gründerwettbewerbs EXECUTE YOUR IDEAS von seiner innovativen Idee überzeugen können sowie zahlreiche weitere Preise gewonnen.

Kontakt:

nextsocial GmbH, Raphael Pochhammer, Potsdamer Straße 131, 10783 Berlin

Tel. +49-30-25 93 47 35, Fax. +49-30-25 92 44 89

E-Mail: info@nextsocial.de, Web: www.nextsocial.de

Facebook: www.facebook.com/nextsocial

Twitter: www.twitter.com/getnextsocial

Press Room: www.pressking.de/press-room/nextsocial

nextsocial (www.nextsocial.de) bietet ein einfaches Selbsterstellungstool für Social Commerce Apps als Software-as-a-Service (SaaS). Unternehmen und Agenturen können mit Hilfe dieser Lösung in wenigen Schritten interaktive und verkaufsorientierte Fanangebote erstellen, diese in ihre Social Media Auftritte integrieren und viral verbreiten. Für die nötige Reichweite sorgt neben den viralen Effekten ein integriertes Mediabuchungstool. Für die Analyse und Optimierung der Kampagnen nimmt nextsocial über ein Monitoring jede Fanaktivität innerhalb der Apps (Sale, Share, Likes) sowie die Performance der einzelnen Media-Kanäle (SEM, Facebook-Ads, Twitter, etc.) auf.